

Jahresrückblick 2017

Wir haben uns 10 mal Dienstags zum Kaffee trinken, klönen, Skat, 66 und Bingo spielen im Dorfhaus getroffen, 11 mal zum Spielenachmittag und 1 mal zum Spieleturnier mit tollen Fleischpreisen. Brigitta hatte es mal wieder toll organisiert.

Die Radler sind mit Horst 5 mal und mit Arnold 1 mal durch die Landschaft geradelt.

Am 07.03.2017 fand unsere Jahreshauptversammlung statt. Es gab wie immer Roastbeef, Kasseler, Sauerfleisch dazu Bratkartoffeln und Salat. Zum Nachtisch gab es Eis mit heißen Kirschen.

Es standen Wahlen an: Jürgen Schauer wurde verabschiedet. Er ist aus Gründen der Gesundheit zurück getreten. Wir danken Jürgen für die lange Mitarbeit im Vorstand. Es wurde dann Horst Buß gewählt. Er stellte sich mit launigen Worten vor, aber die meisten von uns kannten ihn schon. Der offizielle Teil ging zu Ende. Es gab noch Kaffee und Kuchen dann gingen die ersten nach Hause.

Am 05.12.2017 war unsere Weihnachtsfeier. Brigitta hatte alle 70 Teilnehmer begrüßt und ein Geschenk überreicht. Es gab schöne Schlüsselanhänger. Zum Essen gab es Entenbrust mit Kroketten, Kartoffeln, Bohnen, Rosenkohl und Rotkohl. Als Nachtisch gab es Eis und heiße Kirschen. Nach dem Essen haben Margret und Horst Buß die Teilnehmer mit dem Vortragen der Weihnachtsgeschichte abschnittsweise auf Platt- und Hochdeutsch auf die Weihnachtszeit eingestimmt. Gerd Heyden hat noch eine Geschichte über den Stress in der Weihnachtszeit vorgelesen. Horst Buß hat von einem Mädchen vorgelesen das 1947 einen Wunschzettel schrieb, das manchen zum Nachdenken Anlass gab. Um 14 Uhr begrüßten wir das Damen Trio Samt und Saitig. Die drei Damen aus Kellinghusen verwöhnten uns mit alten Schlagern aus den Jahren 1920 bis 2000. Die Stimmung war gut. Als Zugabe gab es ein paar Weihnachtslieder. Es war ein toller Vortrag. Anschließend wurde Kaffee getrunken und dazu gab es Berliner. Zum Abschluss der Weihnachtsfeier haben wir auf Anregung von Helga Elwig noch ein Weihnachtslied gesungen. Werner Ohm meldete sich zu Wort und bedankte sich beim gesamten Vorstand für die Ausrichtung der schönen Weihnachtsfeier und wünschte allen Teilnehmern schöne Weihnachtstage.

Am 31.12.2017 hatten wir ein sehr schönes Silvesterfrühstück vorbereitet bekommen von Helga Elwig und Brigitta Blum. Es gab leckere Aufschnitt Platten und reichlich Käse, auch Salate und Fischplatten. Einige von uns haben noch Eier, Schmalz und selbstgebackenes Schwarzbrot mitgebracht. Auch ein Dank an die Helfer. Brigitta lässt sich immer wieder etwas neues einfallen um uns zu bespaßen. Mit 38 Personen war es sehr gut besucht. Danke Brigitta für deine Mühe.

Am 09.05.2017 hatten wir unsere erste Ausfahrt. Es ging um 8.30 Uhr los zum Spargelbuffet nach Hermannsburg-Wesen in die Lüneburger Heide. Es gab Spargelsuppe, Spargelcocktail und verschiedene Salate, Stangenspargel mit zerlassener Butter und Sauce Hollandaise, Schnitzel, Hähnchenbrustfilet, Katenschinken, gekochter Schinken und noch einiges mehr. Zum Nachtisch gab es Schokoladenpudding mit Vanillesoße und rote Grütze.

Nach dem Essen sind wir 2 Stunden durch die Südheide gefahren. Wir sahen nette Häuser die typisch für die Heide sind. In Faßberg im Fliegerhorst haben wir einen Rosinenbomber gesehen. Der Bus führte uns durch wunderschöne Heidelandschaft. Leider war es recht kalt und bedeckt. Wir sind dann mit vielen neuen Eindrücken nach Hause gefahren.

Unsere nächste Reise war am 13.06.2017 und führte uns zum Amazonas des Nordens. Leider hatten wir bedecktes Wetter und es war auch kalt. Wir waren recht früh in Lübeck angekommen, so dass wir noch Zeit für eine Rundfahrt durch Lübeck hatten. Der Busfahrer zeigte uns Ecken die wir noch gar nicht kannten, es war auch mal schön. Es ging dann zur Moltke Brücke wo unser Schiff anlegte. Während der Schifffahrt auf der Wakenitz wurde Kartoffelsuppe mit Bockwurst serviert. Wir sind durch sehr viel unberührte Natur gefahren. Um 13.45 Uhr stand unser Bus in Rotenhusen bereit um mit uns nach Ratzeburg in ein Cafe am See zu fahren, dort gab es dann noch Kaffee und Kuchen. Es blieb auch noch Zeit für einen Spaziergang. Einige haben sich noch mit Räucherfisch eingedeckt. Gegen 16.30 Uhr haben wir die Heimreise angetreten.

Am 15.08.2017 sind wir nach Hagenow gefahren. Um 8.30 Uhr ging es los bei Sonnenschein und guter Laune im Gepäck über die Autobahn Richtung Hamburg, Abfahrt Waltershof sind wir den Obstmarschenweg bis Stade in Richtung Bremervörde nach Hagenow gefahren. Dort wurden wir schon erwartet im Gasthaus Hellwege. Zum Essen wurden uns riesige Rinderrouladen serviert mit Rotkohl und Gemüseplatte. Zum Nachtisch gab es Eis. Nach dem Essen hatten wir eine Rundfahrt durch das Gebiet der Oste. Wir waren auch in Himmelpforten beim Weihnachtsmann aber der hatte wohl noch Urlaub und das Postamt war geschlossen. Wir sind weiter nach Großenwörden gefahren. Dort haben wir die Kirche St. Marien angesehen. Anschließend haben wir die zur Zeit einzige Schwebefähre Deutschlands besichtigt. Anschließend sind wir zu einer Fähre gefahren die mit einem Stahlseil über die Oste gezogen wird. Dort trafen wir drei junge Frauen die Gitarre spielten und deutsches Liedgut sangen. Wir haben gleich mitgesungen. Die Reiseleitung erzählte uns noch einiges über das Gebiet der Oste und es ging dann zurück zum Gasthof Hellwege. Dort duftete schon der Kaffee und es gab gefüllten Butterkuchen und Apfelkuchen satt. Gegen 16.30 Uhr sind wir dann auf direktem Wege nach Hause gefahren.

Am 14.09.2017 ging es nach Norstedt in Friesland zu Jonnys Cafe zu den singenden Wirtsleuten. Dort angekommen wurde uns erst mal Kartoffelsuppe mit Bockwurst serviert. Nach dem Essen hatten wir eine Rundfahrt mit Jonny als Reiseleiter. Er hat uns seine Heimat Nordfriesland näher gebracht. Zurück ins Cafe wurden wir bei einer ausgiebigen Kaffeetafel von den Wirtsleuten musikalisch unterhalten. Sie hatten allerlei vorgetragen und uns auch zum Mitsingen animiert. Was wir auch aus voller Kehle taten. So sind wir beschwingt von der Musik und guter Laune die Heimreise angetreten. Es war ein schöner Nachmittag. Bitte mehr davon. Danke Gerd.

Am 10.10.2017 sind wir nach Silberstedt zum Schimmelreiter gefahren. Es gab dort ein Kohlbuffet mit Weißkohl und Rotkohlrouladen, Krustenbraten, Rostbratwürstchen, kleine Schnitzel, Seelachs in Eihülle gebacken, gestovten Weißkohl, Sauerkraut, Rosenkohl, Bratkartoffeln, Kartoffelpüree und noch einiges mehr. Zum Nachtisch gab es Vanillepudding mit Fruchtsoße und Grießpudding mit Pflaumensoße. Nach dem Essen hatten wir noch Zeit für einen kleinen Spaziergang. Anschließend ging unsere Fahrt über Landstraßen quer durch Schleswig-Holstein nach Hemmingstedt zum Cafe fünf Linden. Es duftete der Kaffee schon und wir durften wählen zwischen Torte oder Plattenkuchen. Um 17 Uhr sind wir dann nach Hause gefahren.